

## Anlage 1

### ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN DES BIOZIDPRODUKTES

#### 1. Administrative Informationen

##### 1.1. Handelsnamen des Biozidproduktes

Blattanex Ameisen Köderdose
Ameisen Köderdose

##### 1.2. Zulassungsinhaber

Name und Adresse des Zulassungsinhabers	SBM DEVELOPPEMENT 60 Chemin des Mouilles 69130 Ecully Frankreich
Zulassungsnummer	AT-0011211-0000
R4BP „asset number“	AT-0011211-0000
Datum der Zulassung	22. Juli 2021
Ablauf der Zulassung	31. Dezember 2025

##### 1.3. Hersteller des Biozidproduktes

Name des Herstellers 1	Bayer S.A.S / Environmental Science
Adresse des Herstellers 1	16 rue Jean-Marie Leclair – CS 90106 69266 Lyon Frankreich
Standort der Produktionsstätte	ZI Nord 02250 Marle sur Serre Frankreich
Name des Herstellers 2	IRIS
Adresse des Herstellers 2	Route de Saint-Privat des Vieux 1126 A Avenue du Moulinas 30340 Salindres Frankreich
Standort der Produktionsstätte	Route de Saint-Privat des Vieux 1126 A Avenue du Moulinas

	30340 Salindres Frankreich
Name des Herstellers 3	SBM Formulation
Adresse des Herstellers 3	ZI Avenue Jean Foucault CS621 34535 Beziere Frankreich
Standort der Produktionsstätte	ZI Avenue Jean Foucault CS621 34535 Beziere Frankreich
Name des Herstellers 4	Zapi S.p.A.
Adresse des Herstellers 4	Via Terza Strada 12 35026 Conselve (PD) Italien
Standort der Produktionsstätte	Via Terza Strada 12 35026 Conselve (PD) Italien
Name des Herstellers 5	KWIZDA
Adresse des Herstellers 5	Z.A Bourgneuf - Route de Dourdain 35450 VAL D'IZE Frankreich
Standort der Produktionsstätte	Z.A Bourgneuf - Route de Dourdain 35450 VAL D'IZE Frankreich

#### 1.4. Hersteller des Wirkstoffes

Wirkstoff	<b>Imidacloprid</b>
Name des Herstellers 1	Bayer AG
Adresse des Herstellers 1	Industrial Operations Alfred-Nobel-Straße 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Standort der Produktionsstätte	Chempark 41538 Dormagen Deutschland

Name des Herstellers 2	Ningbo Generic Chemical Co., Ltd. (Art. 95 List: ZAPI S.p.A.)
Adresse des Herstellers 2	Room 10-6, Shidal Square 8 315010 Zhejiang China
Standort der Produktionsstätte	Shaanxi Hengtian Chemical Co., Ltd. Dali Core Zone, Wei nan National Agricultural Science and Technology Park, Shanxi province China

## 2. Produktzusammensetzung und Formulierung

### 2.1. Qualitative und quantitative Informationen über die Zusammensetzung des Biozidproduktes

#### Wirkstoff

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt in %
Imidacloprid	(2E)-1-[(6-chloropyridin-3-yl)methyl]-N-nitroimidazolidin-2-imine	Wirkstoff	138261-41-3	428-040-8	0,03

Die genaue Zusammensetzung ist der Behörde bekannt.

### 2.2. Art der Formulierung


RB - gebrauchsfertiger Köder
------------------------------

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

#### Einstufung

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie:	Gewässergefährdend chronisch - Kategorie 1
---------------------------------------	--

## Kennzeichnung

Piktogramm:	
Signalwort:	Achtung
Gefahrenhinweise:	H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise:	P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P501 Inhalt/Behälter der Problemstoffsammlung oder einem Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

## 4. Zugelassene Anwendungen

### 4.1. Anwendung Nr. 1: Insektizid - Nicht-berufsmäßige Verwender

Produktart (PT)	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Beschreibung der Anwendung	Köderanwendung Zur Verwendung im Innenbereich sollte das Produkt in horizontaler Position an Stellen platziert werden, an denen Ameisen auf Nahrungssuche beobachtet werden, typischerweise unter Türen, Fenstern oder an Rissen und Spalten. Bei der Verwendung im Freien sollte das Produkt an Stellen platziert werden, an denen Ameisen aktiv sind, d. h. an oder auf Ameisenstraßen.
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	<i>Formicinae</i> : Schwarze Wegameise ( <i>Lasius niger</i> ), Adulte
Anwendungsbereich	Innen- und Außenbereiche Anwendung im Innenbereich (z. B. Küchen, Wohnzimmer und Keller), sowie in der nahen Umgebung von Gebäuden (z. B. Terrassen, Gehsteige, Höfe, Eingänge zu Schuppen und Garagen)
Anwendungsmethode	Anwendung als Köder
Aufwandsmenge und -häufigkeit	1 Köderdose pro Zielnest. Maximal 2 pro Standort  Jede Köderdose enthält 3,3 g Köder (1,0 mg Imidacloprid). Das Produkt wird in einer Aufwandsmenge von 1 Köderdose pro Ziel-Ameisennest, d. h. 3,3 g Köder pro Zielnest angewendet. Bei schwerem Befall wird das Produkt in einer Menge von 2 Köderdosen pro Nest angewendet. Maximal 2 Köderdosen pro Standort oder Ameisenstraße. Die Köderdosen sollten nicht öfter als alle 4 Wochen ausgetauscht werden.

Anwenderkategorie	Nicht-berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	Kunststoff-Köderdose; Polystyrolkörper, 3,3 g Formulierung versiegelt in Al-PE-Folie

#### 4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

#### 4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

#### 4.1.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

Keine

#### 4.1.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

Keine

#### 4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

Keine

### 5. Anwendungsbestimmungen für alle zugelassenen Anwendungen

#### 5.1. Anweisungen für die Verwendung

Die 4 Haken abbrechen, um die Ameisenzugangslöcher in die Köderdose zu öffnen. Die Köderdose an einer Stelle positionieren, an der Ameisen beobachtet werden, und darauf achten, dass die Köderdose vor Regen geschützt ist. Je nach Schwere des Befalls eine oder zwei Köderdosen verwenden.

Vor dem Gebrauch stets das Etikett oder die Packungsbeilage lesen und alle gegebenen Anweisungen befolgen.

Den Zulassungsinhaber informieren, wenn die Behandlung unwirksam ist.

Das Produkt vor direktem Sonnenlicht oder Wärmequellen geschützt anwenden (z. B. nicht direkt unter einem Heizkörper platzieren). Die Köderstellen einmal wöchentlich kontrollieren.

Wenn der Befall trotz der anweisungskonformen Anwendung bestehen bleibt, einen konzessionierten Schädlingsbekämpfer verständigen.

Kontinuierliche Verwendung des Produkts vermeiden.

Vor Regen schützen.

## 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Nach der Verwendung und vor dem Essen Hände und betroffene Hautpartien waschen.

An einem sicheren Ort aufbewahren.

Nicht auf dem Erdreich, Rasenflächen oder Blumenbeeten verwenden.

Gefährlich für Bienen.

Nicht an Stellen verwenden, an denen Lebensmittel, Futtermittel oder Wasser kontaminiert werden könnten.

Zugang zu den Ködern für Kinder und Nicht-Zielorganismen verhindern.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sämtliche Überreste von Ködern und Köderverpackungen beseitigen.

Sicherstellen, dass die Köderdose während des Transports, der Lagerung und Verwendung in horizontaler Position gehalten wird.

Wenn eine Kontrolle des Befalls nicht möglich ist, muss das Produkt u. U. erneut angewendet werden.

Bei Verwendung um Gebäude nicht in der Nähe von Abläufen anwenden. Wenn das behandelte Areal an eine Regenwasserauffangananlage oder die Kanalisation angeschlossen ist, nur in Bereichen verwenden, die nicht überschwemmt oder nass werden, d. h. vor Regen, Überflutung und Reinigungswasser geschützt sind.

## 5.3. Mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

### Allgemein:

Gefahrenbereich verlassen. Betroffene Personen in stabiler Seitenlage bringen und transportieren. Kontaminierte Kleidungsstücke unverzüglich ausziehen und sicher entsorgen.

### Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen. Arzt oder Spezialist zur Behandlung von Vergiftungen (Vergiftungsinformationszentrale) verständigen. Sofort einen Arzt hinzuziehen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen verschluckt wurden. Bei Bewusstseinsstörungen in stabile Seitenlage bringen und sofort einen Arzt hinzuziehen. Keine Flüssigkeiten geben, kein Erbrechen herbeiführen.

Verpackung/Behälter oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

### Hautkontakt:

Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Haut mit Wasser und Seife waschen. Spezialist zur Behandlung von Vergiftungen (Vergiftungsinformationszentrale) verständigen, wenn Symptome auftreten. Bei Entstehen und Anhalten einer Reizung einen Arzt hinzuziehen.

### Augenkontakt:

Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen, auch unter den Augenlidern.

#### Hinweise für den Arzt:

Symptomatisch behandeln.

Überwachen: Atem- und Herzfunktion.

Bei Verschlucken ist eine Magenspülung in Betracht zu ziehen; bei Verschlucken großer Mengen nur innerhalb der ersten 2 Stunden.

Die Anwendung von Aktivkohle und Natriumsulfat ist immer zu empfehlen.

Es gibt kein spezifisches Gegengift.

**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

#### Umwelt:

Gewässer nicht mit dem Produkt oder dem Behälter verunreinigen.

Die Verteilung von verschüttetem oder ausgelaufenem Material sowie der Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abwässern und Abwasserkanälen vermeiden.

Der Behälter darf nicht wiederverwendet werden.

#### **5.4. Angaben zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung**

Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammlung oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben. Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.

Die Abfallschlüsselnummer ist zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

#### **5.5. Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)**

Im Originalbehälter aufbewahren.

An einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren.

Vor Frost schützen.

Lichtgeschützt aufbewahren.

Die Haltbarkeit beträgt 36 Monate.

#### **6. Sonstige Informationen**

Keine

